

Türkei will Auslieferung von 136 Menschen

Istanbul. Nach seinem Deutschland-Besuch fordert der türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan von den BRD-Behörden die Auslieferung von 136 Menschen. Seine Regierung habe Deutschland eine Liste mit den entsprechenden Namen übermittelt, sagte Erdogan am Sonnabend auf dem Heimflug vor türkischen Journalisten, wie die Zeitung *Hürriyet Daily News* am Montag berichtete. Unter den Betroffenen ist der Journalist Can Dündar. Am Freitag abend hatte Erdogan während des Staatsbanketts mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in Berlin für Irritationen gesorgt, als er in scharfen Worten die Überstellung Dündars forderte. Auf dem Rückflug betonte er noch einmal, dass der Journalist in der Türkei verurteilt worden sei und daher ausgeliefert werden müsse. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/340923.nach-staatsbesuch-tuerkei-will-auslieferung-von-136-menschen.html>